

1. Record Nr.	UNISA996411327603316
Autore	Horstmann Jan <1987->
Titolo	Theaternarratologie : ein erzähltheoretisches Analyseverfahren für Theaterinszenierungen // Jan Horstmann
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2018] ©2018
ISBN	3-11-059447-1 3-11-059786-1
Descrizione fisica	1 online resource (288 pages)
Collana	Narratologia ; ; Band 64
Disciplina	401/.41
Soggetti	Discourse analysis, Narrative Narration (Rhetoric)
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- 1 .Einleitung -- 2. Narrativitätsbedingungen und Theater -- 3. Theorie der Erzählkommunikation -- 4. Erzähltheoretische Kommunikationsstruktur im Theater -- 5. Das Theatrale Repräsentationssystem (TRS) und seine Kanäle -- 6. Zeitlichkeit einer Theaterinszenierung -- 7.Raum als Analyseparameter -- 8.Perspektive und Fokalisierung im Theater -- 9.Beispielanalysen -- 10.Fazit: Die Produktivität eines narratologischen Analysemodells für Theaterinszenierungen -- Literaturverzeichnis -- Abbildungsverzeichnis -- Inszenierungsregister -- Sachregister
Sommario/riassunto	Die narrative Dimension ist in der theaterwissenschaftlich orientierten Aufführungsanalyse bislang unterrepräsentiert.Um dieses Desiderat zu beheben, untersucht die Arbeit nicht etwa von Figuren erzählte Passagen in einzelnen Aufführungen, sondern stellt generell die Frage: Wie erzählt das Theater? Die Theaternarratologie entwickelt somit erstmals auf Grundlage eines umfassenden theoretischen Fundaments in Bezug auf die Forschungsfelder der klassischen und postklassischen Narratologie und der Theaterwissenschaft ein heuristisches Analysemodell performativen Erzählens, das sich zur praktischen Anwendung in der erzähltheoretischen Aufführungsanalyse eignet. Die

entwickelten Analysekatoren machen es möglich, das theatrale Erzählen intersubjektiv nachvollziehbar zu beschreiben und in narratologischer Hinsicht nicht nur in intertheatrale, sondern auch in intermediale Kontexte zu stellen. Performativität und Narrativität werden zusammen und nicht als Gegensätze gedacht, wodurch die Möglichkeit einer Annäherung theaterwissenschaftlicher und narratologischer Forschung gegeben wird.
